



## Alpenseglerkästen am Neubau „Horizont“ des Kantonsspitals Frauenfeld

### Ein Bericht von Margrit Schilling und Sandra Schweizer Ein Traum geht in Erfüllung

Das neue Bettenhaus des Kantonsspitals Frauenfeld ist fertig gestellt und steht im Januar 2020 in seiner ganzen Pracht da. Das Projekt Neubau „Horizont“ ist beeindruckend und wir konnten bereits auch das „Innere“ am Tag der offenen Tür bewundern.

Nun zu unseren Hauptakteuren, den Alpenseglern. Die 25 Ersatzbrutkästen, die im Sommer 2013 am Haus Ara montiert werden konnten, wurden leider bis heute von den Alpenseglern noch nicht bezogen. So gelangten wir (Sandra Schweizer und Margrit Schilling) mit der Bitte an Frau Martina Alt (Projektleiterin Horizont KSF) um Anbringung von zusätzlichen Alpenseglerkästen am Neubau. Bei einer Besprechung mit Frau Alt und Herrn Bogo konnten wir unser Anliegen vorbringen. Erfreulicherweise stiessen wir auf Verständnis und offene Ohren und unser Wunsch ging in Erfüllung. Hierfür möchten wir uns - auch im Namen der Vögel - ganz herzlich bedanken.

**Projekt:** Alpenseglerkästen am Neubau „Horizont“ Kantonsspital Frauenfeld

**Datum der Montage:** 20. Februar 2020

**Anzahl Brutplätze:** 6 Alpenseglerkästen mit je 4 Brutplätzen = 24 Brutplätze

**Bauherrschaft & Projektleitung Spital:** Martina Alt, Projektleiterin Horizont Kantonsspital Frauenfeld & Stefan Bogo, Leiter Projekte thurmed Immobilien AG

**Pläne:** Stefan Gantner, Schneider & Schneider Architekten, Aarau

**Herstellung:** Fahrni Fassadensysteme AG, M. Mazzoleni

**Montage:** Urs Kläsi und Team, K2 Montagen GmbH/ Steiner AG

**Unterstützend mitgewirkt haben:** Margrit Schilling & Sandra Schweizer, NVV Frauenfeld  
Uschy Stutz, KSF  
Daniel Clement, thurmed Immobilien AG  
Hans Schmid, Vogelwarte Sempach

### Die Montage

Sechs Kästen, aussen aus Aluminium und somit der Fassade angepasst, innen aus Holz mit Brettchen unterteilt, standen am Donnerstagmorgen zur Montage bereit. Bei allen Kästen ist das Dach isoliert und abschraubbar; was kann man sich noch mehr wünschen? Mit dem Lift gings hinauf aufs Dach und bis zum Dachrand mit der wertvollen Fracht. Zum Glück steht auf dem Dach des Neubaus eine Befahranlage zur Verfügung. So wurden die Monteure und die Kästen vor das entsprechende Fenster an der Nordfassade gehievt. Beim fünften Fenster von links und gegengleich von rechts wurden je drei Kästen montiert. Wir staunten, wie schnell und effizient die Montage vor sich ging und schon konnten wir die Kästen von unten bestaunen und fotografieren. Die Kästen sind perfekt angepasst und integrieren sich in die Fassade. Fazit: Gut gelungen. Nun hoffen wir, dass die Frauenfelder Alpenseglerschar, die Ende März eintreffen wird, ihre neuen Brutplätze als solche erkennen und auch nutzen wird.

**Ein grosses Dankeschön an alle Beteiligten!**